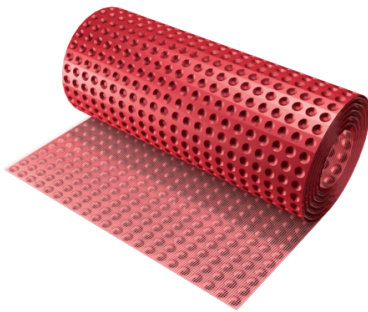


DrainageMatte

8 mm

DRM 653



Drainagematte aus HD-Polyethylen und einem speziellen Glasgittergewebe führt in Verbindung mit Sopro DM 610 DrainageMörtel zu einer Aufstellung des Belags und somit zu einer schnellen und zuverlässigen horizontalen Entwässerung nach allen Seiten von Balkonen, Terrassen und Treppenanlagen nach allen Seiten. Die Sopro DrainageMatte wird lose auf flexiblen Dichtungsschlämmen oder Dichtungsbahnen, wie z. B. SoproThene BitumenAbdichtungsbahn, verlegt.

Auch unter drainagefähigen Kunstharzmörteln gemischt aus Sopro BH 869 BauHarz und Sopro DEK 872 DrainageEstrichKorn einsetzbar.

- Außen, Boden
- Zuverlässige und schnelle horizontale Entwässerung unter Sopro DM 610 DrainageMörtel
- Unter Keramik- und Naturwerksteinbelägen
- Hoch druckbelastbar
- Geringe Aufbauhöhe
- Hoch druckbelastbar
- Leichte Verarbeitung
- Leichte Verarbeitung

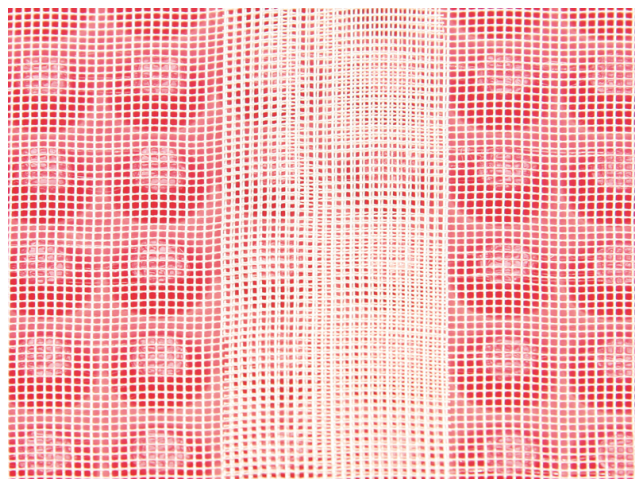
Bedarf: Ca. 1,05 m²/m² (überlappingsbedingt)

Best.-Nr.	Lieferform	Stk./Pal.	kg/Pal.
8065313	Rolle (100 cm breit) 12.5 m	6	55,44 kg

Eigenschaften	Sopro DrainageMatte ist eine hoch druckbelastbare, alterungs- und formbeständige, trinkwasserunbedenkliche Flächendrainage und führt in Verbindung mit Sopro DM 610 DrainageMörtel zu einer Aufstellung des Belags und somit zu einer zuverlässigen und schnellen horizontalen Entwässerung nach allen Seiten von Balkonen, Terrassen, Treppenanlagen etc. unter keramischen Belägen sowie Natursteinbelägen. Das spezielle Glasgittergewebe leitet das Wasser optimal ab und verhindert somit den Aufbau von wassersperrenden Schichten. Außerdem schützt die Drainagematte die darunter liegende Abdichtung vor statischen und dynamischen Beanspruchungen. Unter ausreichend biegezug- und druckfesten Belägen trägt Sopro DrainageMatte auch PKW's mit bis zu 3,5 t (Gesamtgewicht).
Anwendungsgebiete	Zur zuverlässigen und schnellen horizontalen Entwässerung von Balkonen, Terrassen, Gehwegen, Garageneinfahrten, Hofflächen und Treppenanlagen unter keramischen Belägen sowie Natur- oder Betonwerkstein in Verbindung mit Sopro DM 610 DrainageMörtel. Auch unter drainagefähigen Kunstharzmörteln, gemischt aus Sopro BauHarz und Sopro DrainageEstrichKorn, oder Drainagemörteln aus Sopro TrassBinder und Sopro DrainageEstrichKorn einsetzbar.
Druckfestigkeit	Ca. 250 kN/m ²
Verarbeitung	Die Sopro DrainageMatte wird lose mit dem Glasgittergewebe nach oben auf dem abgedichteten Untergrund ausgerollt. Um einen guten Verbund zwischen den Bahnen zu erzielen, ist es notwendig, eine Überlappung der angrenzenden Bahnen vorzunehmen. Dazu wird im Stoßbereich das Glasgittergewebe der einen Bahn von den ersten beiden Noppenreihen gelöst und die nachfolgende Bahn Noppe-in-Noppe überlappt und fest angedrückt. Das abgelöste Glasgittergewebe wird auf die überlappte und fest angedrückte Bahn aufgelegt. Hinweis: Es ist darauf zu achten, die notwendige Überlappung so auszuführen, dass der Hauptwasserabfluss nicht unter die Bahnen geleitet wird („Fischschuppen-Prinzip“). Der Sopro DM 610 DrainageMörtel kann direkt auf die Sopro DrainageMatte aufgebracht werden. Die Schichtstärke muss mindestens 5 cm betragen. Als Haftschräme zwischen dem Sopro DM 610 DrainageMörtel und dem Keramik- oder Natursteinbelag kann Sopro Haftschräme Flex oder ein geeigneter Sopro Dünnbettmörtel (z. B. Sopro megaFlex S2, Sopro megaFlex turbo Silver) verwendet werden. Ist eine geringe Aufbauhöhe gewünscht kann alternativ ein dünnschichtiger Drainagekunstharzmörtel z. B. aus Sopro BauHarz und Sopro DrainageEstrichKorn erstellt werden. Der Drainagekunstharzmörtel kann ebenfalls direkt auf die Sopro DrainageMatte aufgebracht werden. Die Schichtdicke muss bei haushaltsüblicher Belastung mindestens 2,5 cm betragen (höhere Lasten, z. B. im öffentlichen Bereich oder in Bereichen mit Fahrzeugbelastung, erfordern höhere Schichtdicken; bitte die Technischen Produktinformationen Sopro Drainage EstrichKorn beachten). Anschließend erfolgt die Fliesenverlegung mit einem geeigneten Sopro Dünn- oder Fließbettmörtel (z. B. Sopro megaFlex S2, Sopro megaFlex turbo Silver). Für die Verlegung des Belages empfehlen wir Sopro FlexFuge plus.
Produkt-Farbe	Rot/Weiß
Untergrundvorbereitung	Unter der Sopro DrainageMatte ist eine Abdichtung mit z. B. Sopro DichtSchlämme Flex 1-K/RS/2-K, Sopro TurboDichtSchlämme 2-K, Sopro AEB® plus oder SoproThene® Bitumen-Abdichtungsbahn anzuordnen. Bei Verwendung von Sopro DichtSchlämme Flex 1-K/RS/2-K oder Sopro TurboDichtSchlämme 2-K ist folgendes zu beachten: Die Abdichtung darf nur auf Bauteile aufgebracht werden, die keinen setzungsbedingten Verformungen unterliegen. Vorhandene Risse in Estrichen sind mit Sopro RissHarz zu verschließen und entsprechend zu grundieren. Beachten Sie bei Bodendurchdringungen sowie Anschluss- und Bewegungsfugen den Einbau von Sopro Dichtmanschette Boden, Sopro Dichtband sowie Sopro Dichtecken innen/außen. Der Untergrund ist vorzunässen, so dass er vor der Beschichtung mit Sopro DichtSchlämme Flex 1-K/RS/2-K oder Sopro TurboDichtSchlämme 2-K mattsfeucht ist. Bauwerksabdichtungen sind nach dem Regelwerk ÖNORM B 3691 auszuführen.

Lagerung	Bei Raumtemperatur trocken lagern, vor Sonneneinstrahlung schützen
Wasserableitungsvermögen	3,1 l/(ms) – gem. DIN EN ISO 12 958; (20 °C, starr/starr, i=1,0)
Untergründe	Geeignete Untergründe sind Zementestriche und Betone mit einem Gefälle von mindestens 2,0 %. Sie müssen tragfähig, formbeständig und frei von klaffenden Rissen und haftungsmindernden Stoffen (z. B. Staub, Öl, Wachs, Trennmitteln, Ausblühungen, Sinterschichten) sein. Kanten sind zu brechen und Kehlen fluchtrecht mit einem Halbmesser von mindestens 4 cm zu runden.
Temperaturbeständigkeit	Ab -30 °C bis +80 °C verarbeitbar
Materialzusammensetzung	Formstabile HD-Polyethylenfolie mit einseitig ausgeformten Noppen und aufkaschiertem Glasgittergewebe (Maschenweite 1,5 × 1,5 mm)
Chemische Beständigkeit	Widerstandsfähig gegen übliche, in der Erde enthaltene Säuren und anorganische Säuren.
Biologische Eigenschaften	Beständig gegen Pilze, Bakterien, verrottungsfrei und wurzelfest.
Abmessungen	1 m breit × 12,5 m lang = 12,5 m ²
Prüfzeugnisse	Prüfung des Wasserableitvermögens nach DIN EN ISO 12958
Werkzeuge	Schere, scharfes Messer, Säge
Flächengewicht	0.76 kg/m ²
Dicke	8 mm

Verlegung nach dem „Fischschuppen-Prinzip“



Service-Hotline Anwendungsberatung

Fon +43 31 52 47 11 - 251
Mail anwendungstechnik@sopro.at

Service-Hotline Objektberatung

Fon +43 31 52 47 11 - 251
Mail objektberatung@sopro.at

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.at! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.